

Pressespiegel

Herbstausstellung Isargilde 2025



ISARGILDE

Herbstausstellung 2025

27. September – 26. Oktober 2025

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 14 bis 18 Uhr
Samstag 10 bis 15 Uhr,
Sonntag, Feiertag 13 bis 17 Uhr

Isargilde e.V.

Stadt Dingolfing

Bruckstadel, Fischerei 9, 84130 Dingolfing

Tel. 08731/327100

Feste Feiern 2025

Tourismusverband Ostbayern

27.09. - 26.10.

DINGOLFING: Bruckstadel: Herbstausstellung der Isargilde e.V.

T 08731 327100 · www.tourismus-dingolfing.de

Dingolfinger Anzeiger Nr. 142 vom 24. Juni 2024

Kulturelle Highlights ab Juli

Die Veranstaltungen in Dingolfing im zweiten Halbjahr im Überblick

Kunst, Comedy und Co.

Neben sportlichen Ereignissen darf aber auch die Kunst nicht fehlen. Auf gleich zwei spannende Ausstellungen können sich die Dingolfinger im zweiten Jahresabschnitt freuen. Dazu gehört die diesjährige Herbstausstellung der Isargilde e. V., die von Samstag, 27. September, bis Sonntag, 26. Oktober, geöffnet hat. Im Bruckstadel werden dann viele interessante Werke zu bestaunen sein. Am Freitag, 3. Oktober, wird zudem Werner Claßen einen Einblick in die Werke der Ausstellenden geben. Ein zweites Highlight, welches die Kunstliebhaber in Dingolfing erfreuen dürfte, ist die Ausstellung mit Raquel Solis „Kunst kennt keine Grenzen“. Ebenfalls im Bruckstadel können Werke von Künstlern verschiedener Nationalitäten von Freitag, 31. Oktober, bis Sonntag, 23. November, begutachtet werden.

Ostbayerisches Magazin

Lichtung Nr. 3 vom Juli 2025

DINGOLFING
Herbstausstellung Isargilde,
Bruckstadel, 27.9. – 26.10.

Stadtmagazin Nr. 22 vom Juli 2025

HERBSTAUSSTELLUNG DER ISARGILDE
SAMSTAG, 27.9.2025
BIS SONNTAG, 26.10.2025
Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr,
Samstag von 10 bis 15 Uhr,
Sonn- und Feiertag von 13 bis 17 Uhr
Bruckstadel

OKTOBER

MONATLICHE STADTFÜHRUNG:
FÜHRUNG DURCH DIE HERBSTAUSSTELLUNG DER ISARGILDE
FREITAG, 3.10.2025, 14 UHR
Bruckstadel

Kulturprogramm Dingolfing

vom September bis Dezember 2025

SA
27
SEP.
**HERBSTAUSSTEL-
LUNG DER ISAR-
GILDE E.V. 2025**



Die Herbstausstellung der Isargilde e.V. ist zur schönen Tradition geworden. Die Schau gibt einen guten Überblick über das Kunstschaffen der Künstler. Details zur diesjährigen Ausstellung werden noch bekannt gegeben.

Die Herbstausstellung dauert vom 27. September bis zum 26. Oktober 2025. Sie ist Mo-Fr. von 14-18 Uhr geöffnet, samstags von 10-15 Uhr und sonn- und feiertags von 13-17 Uhr.

Samstag, 27. September bis Sonntag 26. Oktober
📍 Bruckstadel 🕒 Frei
Veranstalter: Stadt Dingolfing

MONATLICHE OFFENE STADTFÜHRUNG

VERANSTALTET VON DER STADT DINGOLFING, EINTRITT FREI



📅 Freitag, 03. Oktober, 14.00 Uhr – 15.30 Uhr📍 Bruckstadel

Führung durch die Herbst- ausstellung der Isargilde

Die Stadt Dingolfing lädt zusammen mit Werner Claßen, 1. Vorsitzender der Künstlervereinigung Isargilde e.V., am Freitag, 3. Oktober um 14 Uhr, zu einem Rundgang durch die diesjährige Herbstausstellung ein.

Die zur schönen Tradition gewordene Kunstausstellung bietet einen umfangreichen Einblick in das Schaffen und Wirken der Mitglieder. Die Künstler der Isargilde haben im Laufe der Jahre ihre eigene „Handschrift“ entwickelt und sind so unverkennbar geworden. Werner Claßen wird bei dem rund 1,5-stündigen Rundgang auf die Technik der ausgestellten Werke, teilweise auf deren Entstehungsgeschichte und die Absichten der Künstler eingehen. Freuen sich auf einen interessanten Einblick in die Welt der Kunst. Treffpunkt für die Führung ist am Freitag, 3. Oktober um 14 Uhr im Bruckstadel, Fischerei 9 in Dingolfing. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich.



Schaukasten Dingolfing Nr. 103

vom September 2025

Kultur in Herzogsburg & Bruckstadel

KONZERTE, KUNST & GESCHICHTEN IM SPÄTSOMMER UND HERBST

HERBSTAUSSTELLUNG DER ISARGILDE E.V., 27. SEPTEMBER BIS 26. OKTOBER, IM BRUCKSTADEL

Die traditionelle Herbstausstellung zeigt eine Auswahl aktueller Werke regionaler Künstler. Ein Besuch lohnt sich für Kunstfreunde und Neugierige gleichermaßen.
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 14 bis 18 Uhr, Sa. 10 bis 15 Uhr, So. & Feiertage 13 bis 17 Uhr. Eintritt frei.



HERBSTAUSSTELLUNG ISARGILDE

FÜHRUNG DURCH DIE HERBSTAUSSTELLUNG DER ISARGILDE, 3. OKTOBER, 14.00 UHR

Werner Claßen, Vorsitzender der Isargilde, erläutert in einem etwa 90-minütigen Rundgang ausgewählte Werke und Hintergründe der Künstler. Treffpunkt: Bruckstadel. Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich.

Dingolfinger Anzeiger Nr. 218

vom 22. September 2025

Auf ins „Haus der Kunst“

Herbstausstellung der Isargilde im Bruckstadel von 27. September bis 26. Oktober

Am Freitag, 26. September, eröffnet Bürgermeister Armin Grassinger um 19 Uhr im Bruckstadel die Herbstausstellung der Künstlergemeinschaft Isargilde. Umrahmt wird die Vernissage von Solisten der Städtischen Musikschule Dingolfing. Der Vorsitzende der Isargilde, Werner Claßen, wird die 17 ausstellenden Künstler kurz vorstellen.

Kunstinteressierte aus nah und fern freuen sich jedes Jahr im Herbst auf die Kunstaustellung der Isargilde. Kann man doch – und das ohne Eintrittskosten – die Werke von heimischen Künstlern aus der Nähe betrachten. Dabei wird nicht wie in Ausstellungen in München ein Signal ertönen, wenn man zu nahe an die Werke tritt. Auch das Fotografieren in der Ausstellung ist gestattet. Die Aussteller wollen ja gerade, dass sich die Besucher mit ihren Werken auseinandersetzen. Und so manches Handyfoto trägt dazu bei, dass die Bilder auch zu Hause nochmals näher betrachtet

werden. Vielleicht kommt dann jemand auf die Idee, nochmals die Ausstellung im Bruckstadel zu besuchen oder sogar ein Werk zu erwerben.

Im September und Oktober verwandelt sich der Bruckstadel in ein „Haus der Kunst“. Und Besucher bekommen einen guten Überblick, was sich in der Kunstszene in Niederbayern so bewegt: Für jeden ist etwas geboten. Bilder ausgeführt mit dem Bleistift, Gemälde in Öl, Acryl beziehungsweise Dispersion oder in Mischtechnik laden zum Betrachten ein. Das traditionelle Aquarell ist natürlich auch zu finden. Aber auch ungewöhnliche Bildtechniken sind zu bewundern wie etwa das „Foto-Composing“, 3D-Werke oder Mixed Media. Keramische Objekte geben die Brücke zu weiteren plastischen Arbeiten in Marmor ausgeführt oder in Stahl und Edelstahl.

Josef Bielmeiers Bild hängt beispielsweise gewollt schief an der Wand, ungewöhnlich ist der Titel

von Klaus Büngers Gemälde „Ella holt Schnaps“. Die „Farb-Impulse“ von Werner Claßen tragen die Nummern 35 und 36. Eine Zeichnung und eine Marmorskulptur fügt Jonas Eideloth der Ausstellung bei. Geheimnisvoll in englischer Sprache sind die Bildtitel von Dr. Susanne Frick.

Äußerst ungewöhnlich sind die Materialien von Barbara Haimerls Mixed Medias: Knochen und Diamanten. Im wörtlichen Sinne „aus der Reihe tanzen“ die Keramiken des neuen Isargilde-Mitglieds Gisela Hies. Das kann man auch von der Stahlskulptur von Anton Kerscher behaupten. Zeichnungen mit Graphit auf Büttenpapier steuert Thomas Kinzel bei. Illusionen vermittelt Dr. Rainer König mit seinen Acrylbildern. Auf den Buchstaben „C“ in der Kunst weist der zwischen Gegenstand und Abstraktion arbeitende Künstler Fritz Königbauer hin. Eindrücke aus Italien vermittelt Jochen Lipps. Traditionell fotografisch führt Josef Mayer seine

„Höckinger Landschaften“ aus. Wie wird wohl die in 3D-Technik ausgeführte Arbeit von Manuela Möses aussehen? Farbenfroh sind die Aquarelle von Josef Palezek. Ungewöhnlich im Bildtitel sehen die Zeichnungen von Helmut Seidel aus: „Dog Walks“. Nach Ägypten transformiert der Fotograf Rudolf Weber mit seinem Foto-Composing „Isis“.

Diese Bildbeschreibungen sind bewusst kurz gehalten, um die Neugier zu verstärken. Wer sich selbst ein Bild davon machen will, ist eingeladen zur Vernissage am 26. September um 19 Uhr in den Bruckstadel oder zur Ausstellung, die vom 27. September bis 26. Oktober zu folgenden Öffnungszeiten zu sehen sein wird: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und sonn- und feiertags von 13 bis 17 Uhr.

Am Feiertag, 3. Oktober, um 14 Uhr führt Werner Claßen durch die Ausstellung und stellt die einzelnen Künstler genauer vor.



Dieses Werk stammt von Johann Meier.



Werner Claßen präsentiert Farb-Impulse.



Die Skulptur von Gisela Hies.



Modern wird es mit Kunstwerken von Rudolf Weber.

Fotos: Werner Claßen/Sargilde

Landauer Neue Presse Nr. 218

vom 22. September 2025

Hier tanzt vieles aus der Reihe

Herbstausstellung der Isargilde im Dingolfinger Bruckstadel von 27. September bis 26. Oktober

Dingolfing-Landau. Am Freitag, 26. September, eröffnet Dingolfings Bürgermeister Armin Grassinger um 19 Uhr im Bruckstadel die Herbstausstellung der Künstlergemeinschaft Isargilde. Umrahmt wird die Vernissage von Solisten der Städtischen Musikschule Dingolfing. Der Vorsitzende der Isargilde wird die 16 ausstellenden Künstler vorstellen.

Kunstinteressierte freuen sich im Herbst des Jahres auf die Kunstaustellung der Isargilde. Kann man doch – und das ohne Eintrittskosten – die Werke von heimischen Künstler aus der Nähe betrachten. Dabei wird nicht wie in Ausstellungen in München ein Signal ertönen, wenn man zu nahe an die Werke tritt. Auch das Fotografieren in der Ausstellung ist gestattet. Die Aussteller wollen ja gerade, dass sich die Besucher mit ihren Werken auseinandersetzen. Und so manches Handyfoto trägt doch dazu bei, dass die Bilder auch zu Hause nochmals näher betrachtet werden. Vielleicht kommt dann jemand auf die Idee, nochmals die Ausstellung im Bruckstadel zu besuchen oder sogar ein Werk zu erwerben.

Bilder ausgeführt mit dem Bleistift, Gemälde in Öl, Acryl bzw. Dispersion oder in Mischtechnik laden zum Betrachten ein. Das traditionelle Aquarell ist natürlich auch zu finden. Aber auch ungewöhnliche Bildtechniken sind zu bewundern wie etwa das „Foto-Composing“, 3D-Werke oder Mixed Media. Keramische Objekte geben die Brücke zu weiteren plastischen Arbeiten in Marmor ausgeführt oder in Stahl und Edelstahl.



Aus der Reihe getanzt ist diese Skulptur von Gisela Hies.

Josef Bielmeiers Bild hängt gewollt schief an der Wand, ungewöhnlich ist der Titel von Klaus Büngers Gemälde „Ella holt Schnaps“. Die „Farb-Impulse“ von Werner Claßen tragen die Nummern 35 und 36. Eine Zeichnung und eine Marmorskulptur fügt Jonas Eideloth der Ausstellung bei. Geheimnisvoll in englischer Sprache sind die Bildtitel von Dr. Susanne Frick. Äußerst ungewöhnlich sind die Materialien von Barbara Haimerls Mixed

Medias: Knochen und Diamanten. Im wörtlichen Sinne „aus der Reihe tanzen“ die Keramiken unseres neuen Isargilde-Mitglieds Gisela Hies. Zeichnungen mit Graphit auf Büttenpapier steuert Thomas Kinzel bei. Illusionen vermittelt Dr. Rainer König mit seinen Acrylbildern. Auf den Buchstaben „C“ in der Kunst weist der zwischen Gegenstand und Abstraktion arbeitende Künstler Fritz Königbauer hin.

Eindrücke aus Italien vermittelt

Vilstalbote Nr. 39 vom 24. September 2025

Herbstausstellung der Isargilde

Der Bruckstadel in Dingolfing verwandelt sich in ein Haus der Kunst



Für Vielfalt ist bei der Herbstausstellung der Isargilde gesorgt.

Dingolfing. Am Freitag, 26. September, eröffnet Bürgermeister Armin Grassinger um 19 Uhr im Bruckstadel die Herbstausstellung der Isargilde. Die Vernissage wird musikalisch von Solisten der Städtischen Musikschule umrahmt, und der Vorsitzende stellt die 16 ausstellenden Künstler kurz vor.

Kunstinteressierte können die Werke der Künstlerinnen und Künstler kostenlos und aus nächster Nähe betrachten. Anders als in großen Museen ist das Fotografieren der Kunstwerke ausdrücklich erlaubt – die Künstler freuen sich, wenn Besucher



„Aus der Reihe getanzt“ von Gisela Hies.

sich intensiv mit den Werken beschäftigen.

Der Bruckstadel verwandelt sich in ein „Haus der Kunst“ und bietet einen Überblick über die Kunstszen Niederbayerns. Gezeigt werden Werke in verschiedenen Techniken: Bleistift, Öl, Acryl, Aquarell, Mixed Media sowie keramische und plastische Arbeiten aus Marmor oder Stahl.

Neugierig geworden? Ein kurzer Rundgang führt durch die Ausstellung: Von Josef Bielmeiers schief hängendem Bild über ungewöhnliche Titel wie „Ella holt Schnaps“ von Klaus Bünger, die „Farb-Impulse“ von Werner Claßen, Mixed Medias mit Knochen und Diamanten von Barbara Haiderl bis hin zu 3D-Arbeiten von Manuela Mörike, fotorealistischen Landschaften von Josef Mayer und „aus der Reihe tanzenden“ Keramiken des neuen Isargilde-Mitglieds Gisela Hies – für Vielfalt ist gesorgt.

Die Ausstellung ist vom 27. September bis 26. Oktober geöffnet: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 15 Uhr, sonn- und feiertags von 13 bis 17 Uhr. Am Freitag, 3. Oktober, um 14 Uhr gibt es eine Führung von Werner Claßen.

Dingolfinger Anzeiger Nr. 223 vom 27. September 2025

Offene Stadtführung Rundgang durch die Ausstellung der Isargilde

Die Stadt Dingolfing lädt zusammen mit Werner Claßen, Erster Vorsitzender der Künstlervereinigung Isargilde e.V., am Freitag, 3. Oktober, um 14 Uhr, zu einem Rundgang durch die diesjährige Herbstausstellung ein.

Die zur Tradition gewordene Kunstausstellung, an der sich in diesem Jahr 17 Künstler mit 38 Werken beteiligen, bietet einen umfangreichen Einblick in das Schaffen und Wirken der Mitglieder. Die Künstler der Isargilde haben im Laufe der Jahre ihre eigene „Handschrift“ entwickelt und sind so un-

verkennbar geworden. Werner Claßen geht bei dem knapp eineinhalbstündigen Rundgang auf die Technik der ausgestellten Werke, teilweise auf deren Entstehungsgeschichte und die Absichten der Künstler ein.

Treffpunkt für die Führung ist am Freitag, 3. Oktober, um 14 Uhr im Bruckstadel, Fischerei 9 in Dingolfing. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Die Herbstausstellung ist bis 26. Oktober, Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und sonntags von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Sonntag: Die Herbstausstellung der Isargilde e. V. ist bereits zur schönen Tradition geworden und gibt einen Überblick über das Schaffen der beteiligten Künstler. Wer sich die wunderbare Kunst nicht entgehen lassen will, der sollte heute zwischen 13 und 17 Uhr im Bruckstadel vorbeischauen.

Dingolfinger Anzeiger Nr. 22

vom 29. September 2025

Lichtblicke und Farbwelten

Die traditionelle Herbstausstellung der Isargilde wurde am Freitagabend feierlich eröffnet

Von Franziska Schütz

Draußen wird es duster, die Tage kürzer und das Wetter trüber – der Herbst hält Einzug. Um während der dunklen Jahreszeit nicht den Tristesse zu verfallen, hilft vor allem eins: Kunst. Kreative Farbspiele, farbenfrohe Malereien oder außergewöhnliche Skulpturen – von allem gibt es im Dingolfinger Bruckstadel seit Freitagabend wieder genügend zu sehen. Die traditionelle Herbstausstellung der Isargilde wurde im Rahmen einer eindrucksvollen Vernissage feierlich eröffnet.

Dabei ließen es sich viele Gäste nicht entgehen, bei der Eröffnung der Ausstellung dabei zu sein und gleich bei einem Rundgang einen ersten Blick auf die Kunstwerke zu werfen. Schnell stellten die Kunstinteressierten aus Dingolfing und der Umgebung fest: Wie gewohnt überzeugen die Künstler mit den verschiedensten Techniken, Stilen und vor allem mit ihrem Können.

Von Aquarellmalereien über Marmorskulpturen und Bleistiftzeichnungen bis hin zu modernem Photocomposing deckt die Isargilde mit ihren Mitgliedern und Ausstellern ein breites Spektrum ab. Sie alle verbindet eine Leidenschaft: das künstlerische Gestalten. So macht es auch den Betrachtern Spaß, in die Welt der Kunst einzutauchen und dem grauen Herbstalltag zu entfliehen.

Der Bruckstadel als „Haus der Kunst“

Auch die Zweite Bürgermeisterin Maria Huber war zur Vernissage in den Bruckstadel gekommen, um ein paar Worte an die Künstler zu richten. Dabei richtete sie einen besonderen Gruß an Ersten Vorsitzenden der Isargilde, Werner Claßen, der kürzlich einen bedeutenden halbrunden Geburtstag feiern konnte, wozu sie nochmals gratulierte und ein Präsent überreichte. Doch nicht nur dazu konnte Huber gratulieren: Auch für die Konzeption und Realis-



Isargilde-Vorsitzender Werner Claßen.

Maria Huber begrüßte.



„Schieß - krumm - ungerade“ ... und doch ist die Wasserwaage bei diesem Werk von Josef Bielmeier im Lot.

sation der diesjährigen Herbstausstellung sprach sie große Anerken-

nung aus. „Es ist jedes Jahr spannend, zu sehen, was die Künstler Neues geschaffen haben. Man geht durch die Ausstellung, entdeckt ganz unterschiedliche Arbeiten und bekommt Einblicke in viele verschiedene Gedanken und Farbwelten. Eine Künstlergemeinschaft wie die Isargilde hat eine ganz große Bedeutung für unsere Stadt und für unsere Region“, würdigte sie das Engagement.

Danach ergriff Werner Claßen das Wort und ging in seiner Rede auf die

Besonderheit des Dingolfinger Bruckstades als „Haus der Kunst“ ein: „Irgendwie freut sich doch jeder Kunstmuse um auf die Herbstausstellung der Isargilde im Bruckstadel hier in Dingolfing. Haben wir hier doch einen intimen Raum, der zum Besuch so richtig einlädt, architektonisch ausgewogen gestaltet – nicht zu groß – hier verliert man sich nicht und kann seine Aufmerksamkeit den Werken der Künstlerinnen und Künstler entsprechend widmen. Der Eintritt kostet nichts und auch erhöht kein Warnsignal, wenn man den Werken zu nahe kommt.“

Im Verlauf seiner Eröffnungsrede ging er auf die insgesamt 38 Werke ein, die im Bruckstadel zu bestaunen sind, und stellte die Künstlerschaffenden dahinter vor. Vorab hatte er jeden von ihnen darum gebeten, die Aussage beziehungsweise den Gedankengang hinter den jeweiligen Ausstellungsobjekten zu erläutern. Die Ergebnisse stellte er im Rahmen seiner Ausführungen vor. Abschließend dankte er Tanja Wagner, Tourismusreferentin der Stadt Dingolfing, für die gute Zusammenarbeit und erklärte gemeinsam mit Maria Huber die diesjährige Herbstausstellung der Isargilde für eröffnet. Für die passende musikalische Umrahmung des Abends sorgte das Streichquartett der Städtischen Musikschule unter der Leitung von Majda Dzanic, das anspruchsvolle Stücke zum Besten gab und die Gäste verzauberte.

Künstler und Ehrengäste

Die ausstellenden Künstler sind in diesem Jahr: Dr. Rainer König, Josef Paleczek, Thomas Kinzel, Barbara Haimerl, Dr. Susanne Frick, Gisela Hies, Fritz Königbauer, Werner Claßen, Josef Mayer, Helmut Seidel, Klaus Bünger, Jonas Eideloth, Manuela Möse, Jochen Lipps, Rudolf Weber, Johann Meier und Josef Bielmeier.

Viele der Künstler waren auch am Freitag im Bruckstadel vor Ort. Neben ihnen fanden sich auch zahlreiche Ehrengäste zur Vernissage ein, darunter Zweite Bürgermeisterin Maria Huber, zahlreiche Dingolfinger Stadträte, Staatsminister a. D. Erwin Huber und Dritte Landräatin Manuela Wälischmiller.

Die Herbstausstellung wird bis zum 26. Oktober im Bruckstadel gezeigt. Von Montag bis Freitag ist die Galerie von 14 bis 18 Uhr, an Samstagen von 10 bis 15 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Am 3. Oktober findet zudem im Rahmen der monatlichen Stadtführung ein informativer Rundgang durch die Ausstellung mit dem Ersten Vorsitzenden der Isargilde, Werner Claßen, statt.



Für Werner Claßen gab es ein nachträgliches Geburtstagsgeschenk.



Die Isargilde setzt bunte Akzente gegen die Herbst-Melancholie.



Von Skulptur bis Malerei ist wieder alles dabei.



Das Streichquartett der Städtischen Musikschule unter der Leitung von Majda Dzanic begeisterte die Besucher der Vernissage.
Fotos: Franziska Schütz

■ LOKALES

Traditionelle
Herbstausstellung
der Isargilde eröffnet **13**

Landauer Neue Presse Nr. 224

vom 29. September 2025

Kunst in all ihren Facetten

Skulpturen, Gemälde und ganz viel Farbe: Vernissage der Isargilde begeistert

Von Andreas Forster

Dingolfing-Landau. Eigentlich sind die Wände des Dingolfiger Bruckstadels blass, aber jedes Jahr im Herbst bekommen sie durch die Herbstausstellung der Isargilde ein buntes, spannendes und lebendiges Gesicht. Am Freitag fand die offizielle Eröffnung der Ausstellung mit vielen Ehrengästen und den Vorsitzenden Werner Claßen statt.

Die niederbayerische Kunst- und Kulturszene blickt jedes Jahr im Herbst voller Vorfreude und auch Spannung in die Kreisstadt Dingolfing. Genauer gesagt auf die traditionelle Herbstausstellung der Isargilde im Bruckstadel. Mittlerweile fühlen sich die Künstler dort heimisch und viele Kunstliebhaber strömen zu den Ausstellungen, um den tristen Herbst mit atemberaubender Kunst aufzuhellen.

Bruckstadel sei ein „Haus der Kunst“

Im vergangenen Jahr meinte der Vorsitzende Werner Claßen noch, dass Kunst das Ungedachte sei. Vor allem in puncto ausprobieren und denken. In diesem Jahr ging er insbesondere auf das Ambiente des Bruckstadels ein. Hier habe man nämlich einen intimen Raum gefunden, „der nicht nur zum Besuch einlädt“. Viel wichtiger sei, dass man sich in den Räumlichkeiten nicht verliert und der Fokus auf den ausgestellten Werken somit gelegt werde. Er bezeichnete den Bruckstadel als „Haus der Kunst“.

Man habe der Stadt Dingolfing viel zu verdanken, führte Claßen weiter aus, bevor er die einzelnen Künstler und deren Werke detailliert vorstellte.

Auch in diesem Jahr glänzt die Isargilde-Ausstellung wieder mit ihrem Facetten-Reichtum. Von Fotocomposing, Skulpturen bis hin zu Bildern in verschiedensten Techniken. Die Besucher bekom-

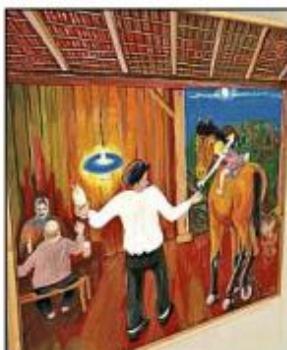


Maria Huber begrüßte die Gäste im Bruckstadel.

– Fotos: Forster



Werner Claßen stellte die Künstler und deren Werke genauer vor.



Eines der beeindruckenden Kunstwerke der Ausstellung.

men einiges geboten, wenn sie durch die Ausstellung schlendern. Das weiß auch Claßen, der an diesem Abend auch als Kunstmensch zum prophezierten Saal bei der Vernissage sprach.

Kunst macht Freude, insbesondere im Herbst

Zweite Bürgermeisterin Maria Huber zeigte sich eingangs der Vernissage in ihrem Grußwort mehr als begeistert von den Wer-

ken. Sie stellte klar, dass die Herbstausstellung der Isargilde schon seit Jahren ein wichtiger kultureller Eckpfeiler in der Kreisstadt sei. Die Farbenpracht der Natur, die Vergänglichkeit und der Wandel - dies seien Themen, die vor allem im Herbst die Kreativität anregen. Jedes ausgestellte Werk würde seine eigene Geschichte erzählen. Sie kam zum Fazit, „dass die Kunst nicht nur Freude macht, sondern im Herzen Dingolfings auch ihren Platz gefunden hat.“

Nicht vergessen wollte sie den

halbrunden Geburtstag von Werner Claßen, den er vor einigen Tagen gefeiert hatte. Sie dankte Claßen nicht nur für sein Engagement, sondern wünschte ihm viel Gesundheit. Für die passende musikalische Umrahmung sorgte das Streicherquartett, unter der Leitung von Madja Dzanic, von der Musikschule Dingolfing.

Wie groß das Interesse an der Isargilde ist, sah man auch am Auszug aus der Gästeliste. Unter anderem war der ehemalige CSU-Vorsitzende Erwin Huber und die Dritte Landräatin Manuela Wäischmiller anwesend. Ferner auch der halbe Stadtrat aus Dingolfing.

Öffnungszeiten der Ausstellung

Die Ausstellung ist bis zum Sonntag, 26. Oktober im Bruckstadel für interessierte Besucher zugänglich. Montag bis Freitag ist von 14 bis 18 Uhr geöffnet, samstags von 10 bis 15 Uhr sowie sonn- und feiertags von 13 bis 17 Uhr. Zu einer exklusiven Führung lädt Werner Claßen die Besucher am 3. Oktober ein.

Landauer Neue Presse Nr. 225

vom 30. September 2025



Rundgang durch die Herbst-Ausstellung der Isargilde

Dingolfing. Die Stadt lädt mit Werner Claßen, Vorsitzender der Künstlervereinigung Isargilde, am Freitag, 3. Oktober, um 14 Uhr zu einem Rundgang durch die Herbstausstellung ein. Die Kunstausstellung im Bruckstadel, an der sich in diesem Jahr 17 Künstler mit 38 Werken beteiligen, bietet einen umfangreichen Einblick in das Schaffen und Wirken der Mitglieder. Werner Claßen geht bei dem knapp 1,5-stündigen

Rundgang auf die Technik der ausgestellten Werke, teilweise auf deren Entstehungsgeschichte und die Absichten der Künstler eingehen. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Bruckstadel. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Die Herbstausstellung ist bis 26. Oktober im geöffnet: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und sonntags von 13 bis 17 Uhr.

- lnp/Foto: Möske

Vilstalbote Nr. 40 vom 2. Oktober 2025

**Führung durch die
Herbstausstellung der Isargilde**

Dingolfing. Die Stadt Dingolfing lädt zusammen mit Werner Claßen, Vorsitzender der Künstlervereinigung Isargilde e.V., am Freitag, 3. Oktober, um 14 Uhr, zu einem Rundgang durch die Herbstausstellung ein.

Die zur schönen Tradition gewordene Kunstaustellung, an der sich in diesem Jahr 17 Künstler mit 38 Werken beteiligen, bietet einen umfangreichen Einblick in das Schaffen und Wirken der Mitglieder. Werner Claßen geht bei dem knapp

eineinhalbstündigen Rundgang auf die Technik der ausgestellten Werke, teilweise auf deren Entstehungsgeschichte und die Absichten der Künstler ein. Treffpunkt für die Führung ist am Freitag, 3. Oktober, um 14 Uhr im Bruckstadel, Fischerei 9 in Dingolfing. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Herbstausstellung ist bis 26. Oktober, Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und sonntags von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Dingolfinger Anzeiger Nr. 228 vom 03.10.2025

Monatliche Stadtführung

Heute Rundgang durch die Herbstausstellung

Am heutigen Tag der Deutschen Einheit lädt die Stadt Dingolfing zusammen mit Werner Claßen, Vorsitzender der Künstlervereinigung Isargilde, um 14 Uhr in den Bruckstadel ein. Werner Claßen wird bei dem knapp 1,5-stündigen Rundgang durch die Ausstellung auf die 38 Werke der 17 ausstellenden Künstler eingehen. Bei der Führung bietet sich ein umfangreicher Einblick in das Schaffen und Wirken der Mitglieder. Die Künstler der Isargilde haben im Laufe der Jahre ihre eigene „Handschrift“ entwickelt und sind so unverkennbar geworden. Werner Claßen geht in Teilen auf die Entstehungsgeschichte der Werke ein, erklärt die Technik und erläutert die „Absichten“.

Treffpunkt ist am heutigen Freitag um 14 Uhr im Bruckstadel, Fischerei 9, in Dingolfing. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Die Herbstausstellung ist bis 26. Oktober, von Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, sowie



Interessantes Hintergrundwissen zu den 38 Exponaten liefert der Vorsitzende der Isargilde Werner Claßen bei der Führung.

Foto: Johann Meier

samstags von 10 bis 15 Uhr und sonntags von 13 bis 17 Uhr, bei freiem Eintritt, geöffnet.

Lichtung – Ostbayerisches Magazin

Nr. 4 vom Oktober 2025

DINGOLFING

Herbstausstellung Isargilde,
Bruckstadel, bis 26.10.
Kunst kennt keine Grenzen,
Bruckstadel, 31.10. – 23.11.
Fotofreunde Dingolfing, Brucksta-
del, 29.11. – 7.12.

Vilstalbote Nr. 41 vom 8. Oktober 2025

Herbstausstellung der Isargilde im Bruckstadel Dingolfing



Diese und andere Werke sind zu bestaunen.

(Foto: Meier Johann/Fra Angelico)

Dingolfing. Die Stadt Dingolfing lädt zusammen mit der Isargilde e.V. zum Besuch der Herbstausstellung in den Dingolfinger Bruckstadel ein. Und Besucher bekommen einen guten Überblick, was sich in der Kunstszenе in Niederbayern so bewegt: für jeden ist etwas geboten. Bilder, ausgeführt mit dem Bleistift, Gemälde in Öl, Acryl bzw. Dispersion oder in Mischtechnik laden zum Betrachten ein. Das traditionelle Aquarell ist zu finden, aber auch ungewöhnliche Bildtechniken sind zu bewundern, wie etwa das „Foto-Composing“, 3D-Werke oder Mixed Media. Keramische Objekte geben die Brücke zu weiteren plastischen Arbeiten in Marmor, ausgeführt oder in Stahl und Edelstahl. In diesem Jahr zeigen 17 Künstler 38 Werke, die aus der Nähe betrachtet werden können. Dabei wird nicht wie in manch anderen Ausstellungen ein Signal ertönen und auch das Fotografieren ist erlaubt. Die Herbstausstellung ist bis 26. Oktober, von Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und sonntags von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Dingolfinger Anzeiger Nr. 234

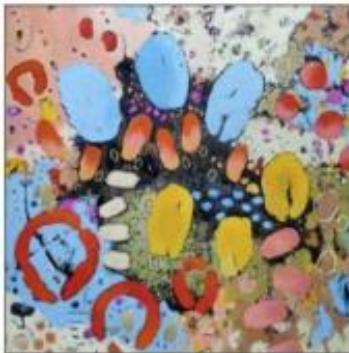
vom 11. Oktober 2025

„Haus der Kunst“

Herbstausstellung der Isargilde im Bruckstadel

Die Stadt Dingolfing lädt zusammen mit der Isargilde e. V. zum Besuch der inzwischen zum festen Termin Kunster interessierter gewordenen Herbstausstellung in den Dingolfinger Bruckstadel ein. Im September und Oktober verwandelt sich der Bruckstadel in ein „Haus der Kunst“. Und Besucher bekommen einen guten Überblick, was sich in der Kunstszenen im Niederbayern so bewegt: für jeden ist etwas geboten.

Bilder ausgeführt mit dem Bleistift, Gemälde in Öl, Acryl beziehungsweise Dispersion oder in Mischtechnik laden zum Betrachten ein. Das traditionelle Aquarell ist natürlich auch zu finden. Aber auch ungewöhnliche Bildtechniken sind zu bewundern wie etwa das „Foto-Composing“, 3D-Werke oder Mixed



Unter anderem werden auch Werke von Susanne Frick zu sehen sein.

Foto: Susanne Frick

Media. Keramische Objekte schlagen die Brücke zu weiteren plastischen Arbeiten in Marmor ausge-

führt oder in Stahl und Edelstahl. In diesem Jahr zeigen 17 Künstler 38 Werke, die aus der Nähe betrachtet werden können. Dabei wird nicht, wie in manchen anderen Ausstellungen, ein Signal ertönen und auch das Fotografieren ist erlaubt.

Die Aussteller wollen ja gerade, dass sich die Besucher mit ihren Werken auseinandersetzen. Und so manches Handyfoto trägt doch dazu bei, dass die Bilder auch zu Hause nochmals näher betrachtet werden. Vielleicht kommt dann jemand auf die Idee, nochmals die Ausstellung im Bruckstadel zu besuchen oder sogar ein Werk zu erwerben. Die Herbstausstellung ist bis Sonntag, 26. Oktober, Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und sonntags von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Sonntag: Kunster interessierte aus nah und fern freuen sich im *Herbst auf die Kunstausstellung der Isargilde*, welche man im Bruckstadel auffinden kann. Bilder ausgeführt mit dem Bleistift, Gemälde in Öl, Acryl beziehungsweise Dispersion oder in Mischtechnik laden zum Betrachten ein. Das traditionelle Aquarell ist natürlich auch zu finden. Aber auch ungewöhnliche Bildtechniken sind zu bewundern wie etwa das „Foto-Composing“, 3D-Werke oder Mixed Media. Keramische Objekte geben die Brücke zu weiteren plastischen Arbeiten in Marmor ausgeführt oder in Stahl und Edelstahl. Offen hat die Ausstellung heute von 13 bis 17 Uhr.

17 Künstler, 38 Werke

Dingolfing-Landau. Die Stadt Dingolfing lädt zusammen mit der Isargilde zum Besuch der Herbstausstellung in den Dingolfinger Bruckstadel ein. Im September und Oktober verwandelt sich der Bruckstadel in ein „Haus der Kunst“. Und Besucher bekommen einen guten Überblick, was sich in der Kunstszene in Niederbayern so bewegt: für jeden ist etwas geboten. Bilder ausgeführt mit dem Bleistift, Gemälde in Öl, Acryl bzw. Dispersion oder in Mischtechnik laden zum Betrachten ein. Das Aquarell ist

natürlich auch zu finden. Aber auch ungewöhnliche Bildtechniken sind zu bewundern wie etwa das „Foto-Composing“, 3D-Werke oder Mixed Media. Keramische Objekte geben die Brücke zu weiteren plastischen Arbeiten in Marmor ausgeführt oder in Stahl und Edelstahl. In diesem Jahr zeigen 17 Künstler 38 Werke, die aus der Nähe betrachtet werden können.

Die Herbstausstellung ist bis 26. Oktober, Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und sonntags von 13 bis 17 Uhr geöffnet. – lnp

Vilstalbote Nr. 42 vom 15. Oktober 2025



Der Bruckstadel in der Fischerrei ist am Kirtasonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Hier können die Besucher aktuell die Herbstausstellung der Isargilde besichtigen. Des Weiteren locken das umfangreiche Informationsmaterial über Freizeitmöglichkeiten in und um Dingolfing, viele Tipps für Radfahrer, und auch Souvenirs. Außerdem können hier der Stadtgutschein und Tickets zu Veranstaltungen gekauft werden.



Die Herbstausstellung der Künstlervereinigung Isargilde ist derzeit im Dingolfinger Bruckstadel zu sehen, auch an den Kirtatagen und am verkaufsoffenen Kirtasonntag, 19. Oktober. 20 Künstlerinnen und Künstler zeigen eine große Bandbreite ihres Könnens. Die Ausstellung ist noch bis 26. Oktober geöffnet, montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und sonntags von 13 bis 17 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Dingolfinger Anzeiger Nr. 239

vom 17. Oktober 2025

Kirta trifft Kunst

Traditionelle Herbstausstellung der Isargilde im Bruckstadel

Es ist ein kleines Stück Kirtatradition: Parallel zum Dingolfinger Kirta wartet mit der Herbstausstellung der Isargilde ein weiteres kulturelles Highlight auf die Besucher im Bruckstadel.

Bereits am 26. September wurde die vielseitige Kunstausstellung feierlich eröffnet, noch bis zum 26. Oktober bleibt der Bruckstadel ein „Haus der Kunst“ im Herzen der Stadt. Wie gewohnt überzeugen die Künstler dabei mit

den verschiedensten Techniken, Stilen und vor allem mit ihrem Können. Kunstinteressierte aus Dingolfing und darüber hinaus erwarten eine gelungene Mischung aus den unterschiedlichsten Formen, die die Kunst zu bieten hat.

Von Aquarellmalereien über Marmorskulpturen und Bleistiftzeichnungen bis hin zu modernem Fotocomposing deckt die Isargilde mit ihren Mitgliedern

und Ausstellern ein breites Spektrum ab. Sie alle verbindet eine Leidenschaft: das künstlerische Gestalten. So macht es auch den Betrachtern Spaß, in die Welt der Kunst einzutauchen und dem grauen Herbsttag zu entfliehen.

Die ausstellenden Künstler sind in diesem Jahr: Dr. Rainer König, Josef Paleczek, Thomas Kinzel, Barbara Haimerl, Dr. Susanne Frick, Gisela Hies, Fritz König-

bauer, Werner Claßen, Josef Mayer, Helmut Seidel, Klaus Bünger, Jonas Eideloth, Manuela Möiske, Jochen Lipps, Rudolf Weber, Johann Meier und Josef Bielmeier.

Der Eintritt zur traditionellen Herbstausstellung der Isargilde ist frei. Von Montag bis Freitag ist die Galerie von 14 bis 18 Uhr, an Samstagen von 10 bis 15 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 13 bis 17 Uhr geöffnet. -fs-



◆ Eine klassische Zeichnung.



◆ Manuela Möiske ist dabei.



◆ Barbara Haimerl zeigt interessante Arbeiten.



◆ Susanne Frick mit gewohnt farbenfroher Kunst.

Dingolfinger Anzeiger Nr. 243 vom 22. Oktober 2025

Letzte Gelegenheit nutzen

Ausstellung der Isargilde noch bis Sonntag

Die Isargilde und die Stadt Dingolfing laden noch bis kommenden Sonntag zum Besuch der diesjährigen Herbstausstellung in den Bruckstadel ein. Besucher bekommen einen guten Überblick, was sich in der Kunstszenen in Niederbayern so bewegt: für jeden ist etwas geboten.

Bilder ausgeführt mit dem Bleistift, Gemälde in Öl, Acryl beziehungsweise Dispersion oder in Mischtechnik laden zum Betrachten ein. Das traditionelle Aquarell ist natürlich auch zu finden. Aber auch ungewöhnliche Bildtechniken sind zu bewundern wie etwa das „Foto-Composing“, 3D-Werke oder Mixed Media. Keramische Objekte schla-



Remember (Ausschnitt).

Foto: Manuela Mörike

gen die Brücke zu weiteren plastischen Arbeiten in Marmor ausgeführt oder in Stahl und Edelstahl. In diesem Jahr zeigen 17 Künstler 38 Werke, die aus der Nähe betrachtet werden können.

Die Ausstellung ist wochentags noch von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und am Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Vilstalbote Nr.43 vom 22. Oktober 2025

Ausstellung der Isargilde geht am Sonntag zu Ende

Dingolfing. Die Isargilde und die Stadt Dingolfing laden noch bis kommenden Sonntag, 26. Oktober, zum Besuch der diesjährigen Herbstausstellung in den Bruckstadel ein.

17 Künstler präsentieren 38 Werke. Die Ausstellung ist wochentags von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr und am Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Gästebuch

Eine schöne vielfältige Ausstellung
Frau Schenk, DGF

Wir sind stolz auf unsere Freundin, die ihre
wunderbaren Bilder ausstellt.

Daniela + Christian Hüller, NvB

Wir haben die Ausstellung mit Interesse
und Freude angeschaut.
Warum so was nicht öffnerlich?

Heidemarie, Elmar Kuhneis -
und Mika Roma

Bin neugierig

⇒ VIELFÄLTIG BUNT ☺ *fürs Jungs & Girls*

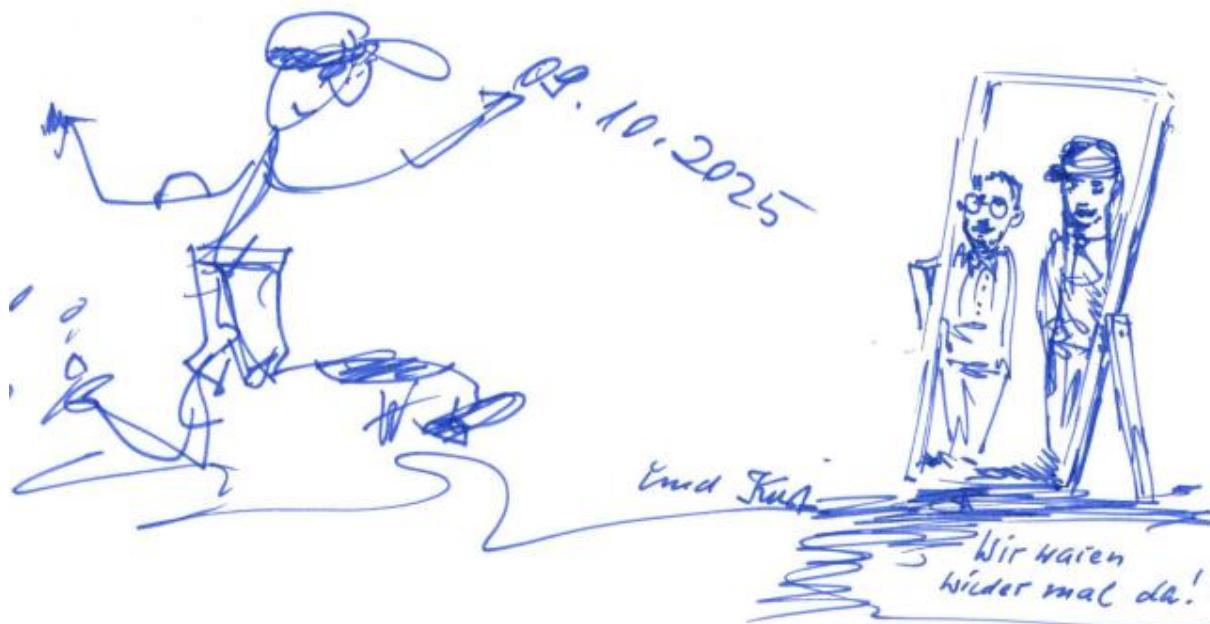
Es war sehr schön und interessant. Seien Sie
Danke für d. interessante Führung durch
Herrn Bloßner.

Danke sehr schön alles.

Interessante Ausstellung.

Hoffentlich öfter.

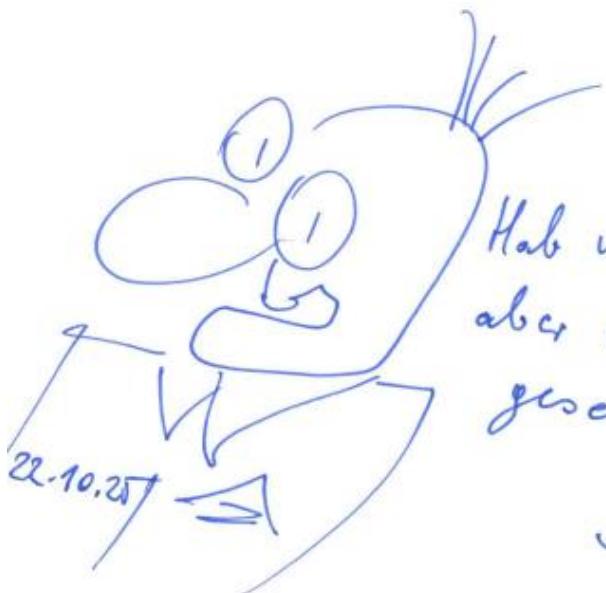
J. Schmid



Schön und sehr tippschön

Ausstellung

Bang / Bild 10.10.25



Hab meine Brille vergessen,
aber trotzdem viel
geschenkt.

Schön war's.

Edu + GS

Were encouraged to have a look and
visit the Gallery - Isargilde by the very
friendly staff. We were not disappointed.
24/10/25

Beautiful Art

S. Jäger-Franzini
Wojciech

25.10.2015
Die Isargilde hat uns einen farben-
frohen, teil's mystischen, vor allem aber
einen Optimismus ausproklamiert "Habt"
geschenkt; danke
Alri; Werner Karl

26.10.25

Wir sind vom Leben gezeichnet,
in den buntesten Farben!
-SDD-

Sehr schön!

Annette

26.10.2025

Wunderschöne Bilder zum ansehen.
Immer wieder beeindruckend. MB

26.10.25

Vielen Dank!

Immer wieder toll!

nette Überraschung: Kollegin Barbara hier als
Ausstellende zu treffen". ☺

Lisa Schwerbeck

+ Matthias

Besucherzahl: 433